



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

DVR:0000051

GZ: 95.000/4174-III/1/b/03

Herrn Präsidenten des Nationalrates
Dr. Andreas KHOL
Parlament
A-1017 WIEN

XXII. GP.-NR

802 /AB

2003 -11- 10

zu 838 /J

DR. ERNST STRASSER
HERRENGASSE 7
A-1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ernst.strasser@bmi.gv.at

Wien, am 10. November 2003

Die Abgeordneten zum Nationalrat Ulrike Königsberger-Ludwig und GenossInnen haben am 24. September 2003 unter der Nummer 838/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „die Zusammenlegung der Gendarmerieposten Ennsdorf und St. Valentin“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Im Zuge der Zusammenlegung wird der systemisierte Personalstand der Gendarmerieposten Ennsdorf und St. Valentin zur Gänze zum neuen systemisierten Personalstand St. Valentin zusammengefasst. Die Zusammenlegung dieser beiden Gendarmerieposten bedeutet keinen Personalabbau.

Zu Frage 2:

Das in Planung befindliche Gebäude wird für die Unterbringung von bis zu 21 Bediensteten konzipiert.

Zu Frage 3:

Da der Bestandgeber (Stadtgemeinde St. Valentin) ein gemeinsames Objekt mit der Feuerwehr anstrebt, wäre der Abschluss der Planungen und die Ausschreibung des Baurägers für die Festlegung einer genauen Terminleiste notwendig. Ein möglicher Bauabschluss wird aus heutiger Sicht für Anfang 2005 angestrebt.